

AMD RADEON RX Grafikkarten ohne LILU & WhatEverGreen nutzen

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 24. Oktober 2017, 00:07

Vorteil für MICH in zweierlei Hinsicht:

- a) ich habe 2 Kexte weniger, um die ich mich "kümmern" muss (auf Updates checken etc) und die ich unter Umständen als Fehlerquelle einschliessen müsste, und
- b) da ich eh schon eine GFX-SSDT benutzt habe, ist diese Lösung für mich ein Segen, da ich diese (einmal angelegt) eher selten anpassen muss - sofern sich nicht grundlegend im BIOS etwas ändert oder ich das Motherboard wechsele.

Sprich: ja, sie ist zeiaufwändiger, aber: einmal einrichten and forget about it 😊

PS: Lilu habe ich auf meinem Hackintosh wirklich nur wegen der WhatEverGreen Lösung benutzt. Für weitere Zwecke, die Lilu bietet benötige ich diese Kext nicht, da bei mir sonst alle von mir genutzte HW tatsächlich "OutOfTheBox" läuft.

Thunderbolt wäre noch so ein Thema, wo ich händeringend auf eine ähnlich galante SSDT-Lösung warte, um angeschlossene TB-Geräte auch im Systemprofiler unter der Rubrik THUNDERBOLT angezeigt zu bekommen. Habe mich selbst schon dran versucht - bislang leider ohne Erfolg.